

## Musikboxen-Diebe in Kassel geschnappt: Messerattacke gegen Detektiv!

Zwei Personen in Kassel versuchten, Musikboxen zu stehlen, bedrohten einen Ladendetektiv und wurden festgenommen.



Am Montagnachmittag des 21. Januar 2025 versuchte ein Pärchen in einem Elektromarkt in Kassel-Mitte, zwei Musikboxen im Wert von etwa 300 Euro zu stehlen. Der Vorfall ereignete sich gegen 16:45 Uhr im Elektromarkt am Königsplatz, wo der 39-jährige Mann und die 35-jährige Frau auffälliges Verhalten zeigten, was einen Ladendetektiv aufmerksam machte. Dieser beobachtete, wie die beiden versuchten, die Boxen unbemerkt nach draußen zu bringen.

Der Ladendetektiv stellte das Pärchen am Ausgang und forderte sie auf, stehen zu bleiben. In einer drastischen Wendung zog der 39-Jährige ein Springmesser und bedrohte den Detektiv. Dieser blieb jedoch unverletzt und konnte die Flucht der Täter

verhindern. Die beiden wurden schließlich festgenommen, doch die 35-Jährige wehrte sich während der Festnahme und trat einem Polizeibeamten gegen das Knie.

## **Festnahmen und strafrechtliche Konsequenzen**

Beide Täter wurden zur Polizeiwache gebracht, wo Anzeigen wegen räuberischen Diebstahls gegen das Paar erstattet wurden. Zudem wurde gegen die Frau ein Strafverfahren wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte eingeleitet. Diese Vorfälle sind Teil eines besorgniserregenden Trends, der in den aktuellen Statistiken zu Ladendiebstählen in Deutschland deutlich wird.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2023 zeigt, dass die Zahl der Ladendiebstähle um mehr als 23 Prozent angestiegen ist und mehr als 426.000 Fälle verzeichnet wurden. Der Handelsverband Deutschland (HDE) fordert daher konsequentere strafrechtliche Verfolgungen und hebt die hohe Dunkelziffer hervor, die bei über 90 Prozent liegen soll. Viele Ladendiebstähle werden nicht der Polizei gemeldet oder enden ohne Anzeige.

Zusätzlich berichtet der HDE von einer signifikanten Zunahme schwerer, bandenmäßig organisierter Ladendiebstähle um rund 26 Prozent im Vorjahresvergleich. Diese Tendenzen machen deutlich, dass kriminelle Aktivitäten in dieser Form ansteigen, was die Notwendigkeit einer intensiveren Zusammenarbeit zwischen Polizeibehörden und Staatsanwaltschaften in den einzelnen Bundesländern unterstreicht. Die stärkere Bekämpfung dieser Phänomene wird als entscheidend angesehen, um den Sicherheitsaspekt im Einzelhandel zu gewährleisten.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.fr.de">www.fr.de</a></li><li>• <a href="http://www.presseportal.de">www.presseportal.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**